

Thema: Kärnten

Autor: k.A.



Ein Naturjuwel in den Gailtaler Alpen: der Pressegger See.

# Kärnten: Auf zu neuen Ufern!

**Ankommen, runterkommen: Sommerfrische pur erlebt man am Ossiacher See, am Millstätter See und am Pressegger See – auch abseits des Trubels.**

## Naturbelassen Ossiacher See

Der Ossiacher See entschleunigt. Ein Effekt, der aus den vielen naturbelassenen Uferbereichen, die zu Landschaftsschutzgebieten erklärt wurden, resultiert. Wo die einen Badespaß und Erholung finden, entdecken Wandersleute überwältigende Panoramen. Der neu gestaltete „Slow Trail“ führt in zwei Varianten durch das geflutete Bleistätter Moor und entlang der Ostbucht. Unentdeckte Naturschauplätze an der Tiebel und Ruheorte wurden mit Sitzbänken, Aussichtsplattformen und Hängematten aufgewertet. Die facettenreiche Kombination aus Moor- und Seelandschaft verhilft Schritt für Schritt zu innerer Ruhe.

**Infos:** [ossiachersee.cc](http://ossiachersee.cc)

**Anreise:** Mit den ÖBB bis Bahnhof Villach, weiter mit der S2 bis Ossiach Bodensdorf oder Steindorf am Ossiacher See – vor Ort bleibt man dann mit dem Postbus-Shuttle mobil.

## Paradiesisch Millstätter See

Sehnsucht nach Weite und Freiheit? Der Etappenwanderweg „Via Paradiso“ am Millstätter See bringt uns Schritt für Schritt diesem Gefühl näher. In vier Tagen führt die Wanderroute auf 55 Kilometern rund um den See und bietet von barocken Villen, üppigen Bauergärten und Burgruinen bis zum Sprung ins bis zu 27 Grad warme Nass traumhafte Erlebnisse. Mit Hängematten zum Rasten, Wellness im Badehaus Millstätter See oder beim Picknick im Ruderboot wird Sommerurlaub zum Geschenk für alle Sinne. Das Ziel der Wanderung ist der „Sternenbalkon“, ein Logenplatz der besonderen Art. Wenn die Sonne hinter den Gipfeln versinkt, ist man hier dem Paradies ganz nahe.

**Infos:** [millstaettersee.com](http://millstaettersee.com)

**Anreise:** Ob von Udine, Wien, München oder Innsbruck aus: das Ziel ist immer der Bahnhof Spittal-Millstättersee. Weiter geht's mit den ÖBB Postbussen.

## Familienfreundlich Pressegger See

Ab in die „Badewanne des Gailtals“, die Trinkwasserqualität hat und bei Familien sehr beliebt ist. Dank der vielen Spielplätze wie „Im Reich der Seehexe“, im Gräser-Irrgarten oder im „1. Kärntner Erlebnispark“ wird Groß und Klein viel Abwechslung geboten. Im Strandbad Hermagor vergnügt man sich am SUP oder beim Bouldern.

**Infos:** [nassfeld.at](http://nassfeld.at)

**Anreise:** Knotenpunkt ist der Hauptbahnhof Villach, von wo aus die ÖBB S-Bahnlinie S4 im Stundentakt nach Hermagor fährt. Ab da gelangt man mit Regionalbussen in die umliegenden Orte. Wer lieber individuell unterwegs ist: Villach ist auch ein Rail&Drive-Standort!

Mehr Ausflugstipp zu Kärntner Seen gibt es auf [railaxed.at](http://railaxed.at)

Foto: Gert Prentner